

LTWP-2-008-3 2. Verantwortliche Wirtschaft – Nachhaltige Innovation

Antragsteller*in: LAG Soziales & Gesundheit

Beschlussdatum: 24.10.2020

Text

Von Zeile 8 bis 9 einfügen:

Wir vertrauen auf die Tatkraft der Unternehmen, der Arbeitnehmer*innen und der Selbständigen. Wir bekennen uns zu einer Wirtschaftspolitik, die den Wirtschaftsprozessen einen ökologischen und sozialen Rahmen setzt. Zum Rahmen gehört es auch, die aktuelle Transformation der Wirtschaft aktiv mitzugestalten. Jede Transformation stellt uns alle vor Herausforderungen. Wir gestalten einen sozialverträglichen Wandel gemeinsam mit Unternehmen und Arbeitnehmer*innen sowie Selbständigen und deren Vertretungen. Wir begleiten als Landespolitik Veränderungen aktiv, durch Dialog, mit Beratung und mit Fort- und Weiterbildung, die u.a. mit der Bundesagentur für Arbeit koordiniert wird. Die Einnahmen aus lenkenden Instrumenten wie der CO2-Steuer müssen an die Bürger*innen zurückfließen, um die Bewältigung der Klimakrise und soziale Gerechtigkeit miteinander zu verbinden.

Wir wollen die Betriebs- und Unternehmensmitbestimmung stärken, auch um eine bessere Beteiligung der Arbeitnehmer*innen in der anstehenden wirtschaftlichen Transformation zu ermöglichen. Überall wo gesetzlich vorgesehen, müssen Betriebsräte eingerichtet werden. Bundespolitisch treten wir für eine Ausweitung der Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte ein. Die Förderung der Unternehmensbeteiligung in Arbeitnehmerhand, die in Rheinland-Pfalz eine Tradition hat, das Eigenkapital der Unternehmen und die Verbundenheit der Arbeitnehmer*innen mit den Betrieben stärkt, wollen wir reaktivieren.

Begründung

Soziale Flankierung der Transformaion